Objekt:	Geschnitzter Hausegen
Museum:	Heimatmuseum Dohna Am Markt 2 01809 Dohna +49 (0) 3529 563634 stadtmuseum@stadt-dohna.de
Sammlung:	Dohnaer Handwerk, Industrie und Alltagsleben
Inventarnummer:	III 389

Beschreibung

Eine bekrönte Frauenhalbfigur mit offenem Haar präsentiert mit abgewinkelten Armen an einer Kette ein querovales Schild, das einst ein Segensspruch zierte. Leider ist die Farbschicht des Schildes nahezu komplett verloren.
In der christlichen Volkstradition werden Tafeln mit Haussegen aus Holz, Schiefer oder anderen Materialien über der Haustür aufgehängt. Er soll die Bewohner eines Hauses, aber auch deren Anwesen und Gäste sowie den gesamten Besitz unter den Schutz Gottes stellen.

Grunddaten

Material/Technik:	Holz, geschnitzt, farbig gefasst; Krone und Halskette: Blech, geprägt; Befestigunshaken und -kette: Eisen
Maße:	Figur: 38,0 x 28,0 cm, Schild: 19,0 x 29,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1730
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Halbfigur
- Hausschild
- Haussegen
- Holzschnitzerei
- Schnitzplastik

- Skulptur